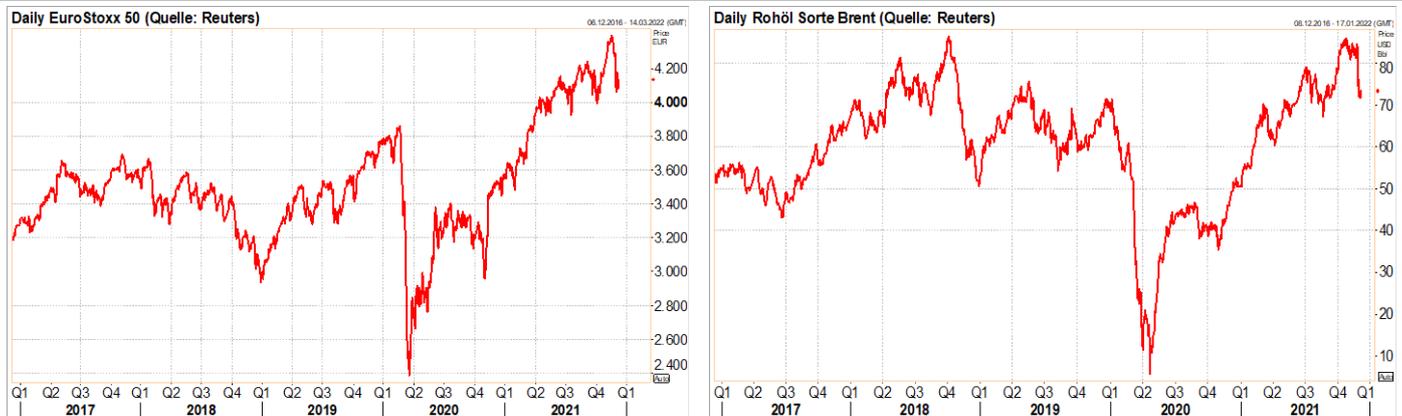


**Marktüberblick am 07.12.2021**

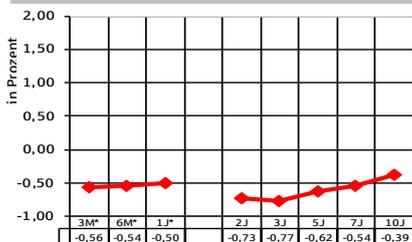
Stand: 9:00 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.380,79	+1,39 %	+12,11 %	Rendite 10J D *	-0,39 %	-1 Bp	Dax-Future *	15.396,00
MDax *	33.996,85	+0,85 %	+10,39 %	Rendite 10J USA *	1,42 %	+9 Bp	S&P 500-Future	4619,00
SDax *	16.113,44	+0,37 %	+9,13 %	Rendite 10J UK *	0,73 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	15962,25
TecDax*	3.752,95	-0,16 %	+16,81 %	Rendite 10J CH *	-0,30 %	-2 Bp	Bund-Future	172,44
EuroStoxx 50 *	4.137,11	+1,40 %	+16,45 %	Rendite 10J Jap. *	0,04 %	-1 Bp	VDax *	27,13
Stoxx Europe 50 *	3.663,11	+1,36 %	+17,85 %	Umlaufrendite *	-0,46 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1783,19
EuroStoxx *	461,93	+1,24 %	+16,19 %	RexP *	495,05	-0,07 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	74,27
Dow Jones Ind. *	35.227,03	+1,87 %	+15,10 %	3-M-Euribor *	-0,56 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1291
S&P 500 *	4.591,67	+1,17 %	+22,25 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8502
Nasdaq Composite *	15.225,15	+0,93 %	+18,13 %	Swap 2J *	-0,36 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0445
Topix	1.989,85	+2,17 %	+7,92 %	Swap 5J *	-0,14 %	+0 Bp	Euro/Yen	128,43
MSCI Far East (ex Japan) *	617,44	-0,89 %	-6,75 %	Swap 10J *	0,10 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,50
MSCI-World *	2.380,14	+1,02 %	+18,42 %	Swap 30J *	0,20 %	+1 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 07. Dez (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge erneut höher starten. Bereits zum Wochenbeginn hatte die abgeflaute Furcht vor der Corona-Variante Omikron die Anleger aufatmen lassen. Nach dem Zick-Zack-Kurs der Vorwoche hatte sich der Deutsche Leitindex um 1,4 Prozent auf 15.381 Punkte erholt. Weitere Hinweise auf milde Symptome sowie bisher keine bekannten Todesfälle hätten die Besorgnis über Omikron verringert, sagte Michael Hewson, Marktanalyst bei CMC Markets. Auf der Konjunkturseite blicken Anleger auf die Zahlen zur deutschen Industrieproduktion. Auf dem Programm steht zudem der ZEW-Index, der die Stimmung der deutschen Börsenprofis widerspiegelt.

Die abnehmende Furcht vor den Folgen der Corona-Variante Omikron hat an der Wall Street zum Wochenstart wieder für Kauflaune gesorgt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Montag 1,9 Prozent höher auf 35.227 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,9 Prozent auf 15.225 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,2 Prozent auf 4.591 Punkte zu. Die Erholung nach dem jüngsten Ausverkauf zeige, dass die Anleger die Aussicht auf eine Weihnachts-Rally noch nicht aufgegeben hätten, sagte Sam Stovall, Anlagestrategie bei CFRA Research. Steil nach oben ging es vor allem für Reise- und Freizeitwerte. Die großen US-Fluggesellschaften American Airlines, Delta Air Lines, United und Southwest zogen zwischen 2,9 und 8,3 Prozent an. Anleger zeigten sich vor allem erleichtert über die Zusicherung von US-Präsident Joe Biden, der am Freitag mit Blick auf die Virus-Variante Omikron sagte, dass zur Zeit keine Änderungen der aktuellen Reise-Bestimmungen notwendig seien. Dagegen trennten sich Anleger von Impfstoffherstellern. Moderna-Aktien brachen 13,5 Prozent ein, die in den USA gelisteten Titel von BioNTech gaben fast 19 Prozent nach, Pfizer-Anteilsscheine verbilligten sich um mehr als fünf Prozent. Für Zuversicht sorgten zu Wochenbeginn nun Aussagen von Gesundheitsbehörden in Südafrika und den USA, wonach mit der Corona-Variante Omikron keine schweren Krankheitsverläufe verbunden werden.

Die Furcht vor der Corona-Variante Omikron ist an Asiens Börsen weiter abgeflaut und hat Schnäppchenjäger auf den Plan gerufen. In Tokio zog der Nikkei-Index am Dienstag 1,9 Prozent auf 28.456 Punkte an und fuhr damit das größte Plus seit mehr als einem Monat ein. Für Beruhigung sorgte an den chinesischen Märkten auch eine weitere Lockerung der Geldpolitik. Die chinesische Notenbank kündigte an, dass die Menge an Bargeld, die Banken als Reserve halten müssen, reduziert werde.

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Ausfuhr/Einfuhr, Handelsbilanzsaldo (Nov)  
 EWU: ZEW-Konjunkturerwartungen (Dez), BIP, Erwerbstätige (Q3)  
 DE: ZEW-Konjunkturlage / -erwartungen (Dez)  
 USA: Handelsbilanzsaldo (Okt), Lohnstückkosten, Produktivität ex Agrar (Q3)

**Unternehmensdaten heute**

British American Tobacco (Umsatz Q4),  
 ABB (Capital Markets Day), Stellantis  
 (Software Day 2021, online)

**Weitere wichtige Termine heute**

Tagung der EU-Wirtschafts- und Finanzminister, Brüssel  
 Treffen der EU-Gesundheitsminister, Brüssel

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.